

Wann: Jeweils am Montag und Mittwoch,
Besammlung Hof Sörzach bei
Familie Schneider

Zeit: Montag 13.45 – 16.45 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 Uhr

Bekleidung: Die Kinder müssen der Jahreszeit
und dem Wetter angepasste
Kleidung tragen. (gute Schuhe,
Regenschutz, Ersatzkleider
Sonnenschutz etc.)

Mitnehmen: Grilladen (Klöpfer, Bratwurst,
Wienerli),
eine wiederverschliessbare Flasche
mit
Wasser oder Tee

Kosten: CHF 33.-- pro Vormittag inkl. Znüni
(ausser Grilladen)

Dienstag und Freitag Indoorspielgruppe 08.30-11.30



Bauernhofspielgruppe



Liebe Spielgruppenkinder, liebe Eltern

Die Natur hat uns einiges zu bieten. Jede Jahreszeit ist etwas Besonderes und hat ihre schönen Seiten. Wir gehen mit den Kindern der Natur auf die Spur, erforschen und entdecken alles was es draussen zu finden gibt, beobachten Tiere und sind auf dem Bauernhof der Familie Schneider. Wir erfahren die Natur mit allen Sinnen.

Auf dem Bauernhof füttern wir zusammen die Kühe, Kälber, Ziegen und Katzen, sowie das Ausmisten der Ziegen wurde als Team mit Interesse erledigt. Bei den Hühnern nehmen wir die Eier aus. Das freie Spiel wird mit diversen Fahrzeugen und Spielsachen gefördert.

Im Naturgarten werden die Naturveränderungen den Kindern erklärt. Sie werden durch das spielerische entdecken von Tieren und Pflanzen der Natur nähergebracht.

Oft beobachten wir Rehe.

Wir leiten die Spielgruppe nach dem Leitsatz: „Hilf mir, es selbst zu tun“ von Maria Montessori, fördern die Selbstständigkeit und das Selbstvertrauen von jedem einzelnen Kind.

Der Eintritt ist jederzeit möglich, solange es noch freie Plätze hat.

Wir freuen uns, Ihr Kind bei uns begrüssen zu dürfen.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Janine Schmid
Wiedenmattstrasse 1
4435 Niederdorf
076 431 25 08

Manuela Schläfli
Wiedenackerstrasse 14
4435 Niederdorf
079 702 56 58

Was ist eine Spielgruppe?

Im Zentrum der Spielgruppe steht das Kind vor seiner Kindergartenzeit mit seinen Bedürfnissen nach Spiel, Bewegung, Ausdruck und Ruhe. Durch die Spielgruppe kann das Kind sein soziales Beziehungsnetz erweitern.

Dabei lernt es seinen eigenen Platz zu finden, Rücksicht nehmen, sich behaupten einander zu helfen, aber auch Streiten und wieder Frieden zu schliessen.

Die Spielgruppenleiterin unterstützt das freie Spiel und bietet einen grossen Freiraum für die Entdeckungs- und Entfaltungsmöglichkeiten, zeigt aber auch klare Grenzen auf.

In der Spielgruppe wird mit verschiedenen Materialien gewerkt, gemalt, geknetet, musiziert sowie gesungen, gelärmt, sich bewegt und Geschichten erzählt.

Die Spielgruppe wird von ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen und einer Assistentin geleitet.

Leitsätze der Spielgruppenpädagogik

- ❖ Im Mittelpunkt jeder Spielgruppe stehen die Kinder und ihre Bedürfnisse
- ❖ Die Spielgruppe kennt keinen Lehrplan
- ❖ Die Spiel- und Werkangebote entsprechen dem Entwicklungsstand der Kinder und sind freiwillig
- ❖ Der Prozess ist wichtig, nicht das Produkt
- ❖ „Hilf mir, es selbst zu tun!“ – Der Satz von Maria Montessori zieht sich wie ein roter Faden durch die Spielgruppenstunden.